



## Rheinische WM-Splitter

Während der Weltreiterspiele schaute die gesamte Reiterwelt auf das Rheinland. Genauer gesagt nach Aachen. Doch neben dem Austragungsort gab es noch viele andere „rheinische Facetten“ bei den Weltmeisterschaften in sieben Pferdesportdisziplinen. Vor den Kulissen kämpften mehrere rheinische Pferdesportler um Medaillen mit - Isabell Werth und Nadine Capellmann in der Dressur, Kai Vorberg und die Gruppe aus Neuss-Grimlinghausen bei den Voltigierern. Hinter den Kulissen waren hunderte von Helfern am Werk, die für einen so unkomplizierten Ablauf sorgten - viele helfende Hände kamen aus rheinischen Reihen. Und auch während der Eröffnungsfeier und des Rahmenprogramms konnte man in viele strahlende Gesichter von rheinischen Pferdesportlern sehen. Einen kleinen Eindruck davon geben unsere „Rheinischen WM-Splitter“.

### Schön dekoriert

Schon lange vor der Eröffnungsfeier fing für das Team von **Blumen Enk** in Ratingen das „Unternehmen Weltreiterspiele“ an. **Thomas Dietz** und seine Crew, die schon bei den Olympischen Spielen in Athen für eine schöne Optik gesorgt hatten, waren auch für die WEG Aachen 2006 für die Blumen- und Pflanzendekoration in der Soers beauftragt worden. Neben der Dekoration der Hindernisse im Rahmen der Springprüfungen setzte das Team von Blumen Enk den großen Rasenplatz des Hauptstadions auch während der Dressurprüfungen richtig in Szene. Blumen- und Pflanznarrangements in den Büroräumen und am Rande rundeten den Einsatz ab. Nach monatelanger Planung und zeitaufwendigen Vorbereitungen waren neben Thomas und Mirjam Dietz noch weitere fünf Mitarbeiter von Blumen Enk in der Soers vor Ort.

Unterstützt wurden die Pflanzenexperten bei der Umsetzung ihrer Ideen und Arrangements von etlichen freiwilligen Helfern - unter anderem aus dem Jugendteam Rheinland (JuTe). Neben etwa 10.000 Pflanzen und Blumen kamen auch Dekorationsgegenstände von künstlichen Steinen über außergewöhnliche Gefäße und Gestecke bis hin zu Eisenstatuen zum Einsatz. Nach dem Einsatz bei den Olympischen Spielen 2004 und bei vielen nationalen und internationalen Reitsport-Events konnte Thomas Dietz, ehemaliger Nationenpreisleiter und Deutscher Meister im Springen, somit auch in Aachen wieder Hobby und Beruf vereinen. Das Team von Blumen Enk zeichnet auch für die Dekoration auf größeren nationalen Turnieren wie dem Wickrather Schlossparkturnier, dem Erkrather Uhlenhof oder dem Turnier in der Dortmunder Westfalenhalle verantwortlich.

